

RFB: Kulturbeiträge im 2. Quartal 2015

Biel, 1. Juli 2015

Der Rat für französischsprachige Angelegenheiten des zweisprachigen Amtsbezirks Biel (RFB) nahm im zweiten Quartal 2015 zu insgesamt 82 Dossiers Stellung, die Kultursubventionen betreffen. Er stellte beim Kanton Bern den Antrag, für diese verschiedenen Projekte insgesamt Fr. 349'000.- zu genehmigen. Die Beträge, die vom Budget der französischsprachigen Abteilung des Amtes für Kultur des Kantons Bern stammen, beinhalten insbesondere einen Unterstützungsantrag in der Höhe von Fr. 49'000.- zum 250-jährigen Bestehen der Stadtbibliothek Biel. Damit werden zahlreiche Animationen im Betrieb und im Zelt auf dem Neumarktplatz finanziert.

Der RFB unterstützte verschiedene Projekte im Bereich Theater und Bühnenkünste. Er sprach sich für kantonale Subventionen in der Höhe von Fr. 17'000.- für ein Theaterstück des Collectif Binoculaire aus. Das Stück soll im Rahmen einer Partnerschaft mit verschiedenen Westschweizer Theatern während der Saison 2015-16 am Theater Palace in Biel stattfinden. Der RFB bewilligte auch einen Beitrag von Fr. 8'000.- für die nächste Theaterkreation von Thomas Greder mit dem Bieler Regisseur Philipp Boé. Die erste Aufführung wird im Rahmen des Pod'Ring in Biel stattfinden. Anschliessend geht es auf Tournee nach La Chaux-de-Fonds, Lausanne und Slowenien.

Für und mit Kindern

Bei verschiedenen Projekten der Bühnenkünste waren auch Kinder mit einbezogen. Der RFB sprach sich für eine Subvention in der Höhe von Fr. 14'000.- für das Musikspektakel „Le Géant aux Doigts de Fée“ aus, das im Juni 2015 nach einer einjährigen Arbeit mit Kindern der Schule aus Sonceboz im Bieler „Gaskessel“ aufgeführt wurde. Dieser Betrag kam zu demjenigen des Bernjurrassischen Rates (BJR) hinzu. Im Zirkusbereich bewilligte der RFB eine Subvention von Fr. 14'000.- für die Auflage 2015 des PlusQ'île festival. Im Rahmen dieses Festivals findet im Mettquartier jedes Jahr eine Woche mit Gaukler-Aufführungen statt. Des Weiteren empfahl der RFB, das „Theater für di Chlyne“ für seinen Beitrag am Kinderfest in der Altstadt Biel mit Fr. 1'100.- zu unterstützen.

Literatur und Hip-Hop

Im literarischen Bereich genehmigte der RFB einen Gesamtbetrag von Fr. 6'900.- für die Verfassung und Herausgabe des Werks „Motel 18“ in Neuenstadt. Dieser Betrag wurde angesichts der Beteiligung von Bieler Autoren gesprochen und kam zu den Subventionen des BJR hinzu. Mit Fr. 5'000.- wurde das nächste Werk der Sammlung „Le cippe“ des Vereins ACEL in Biel unterstützt, das dem jurassischen Autor Francis Giauque gewidmet ist. Auch in diesem Fall handelt es sich um eine Kreuzsubventionierung mit dem BJR.

Der RFB genehmigte einen Betrag von Fr. 7'500.-, der zur Subvention des BJR hinzukam, für die „Jardins musicaux“. Für Hip-Hop und die Strassenmusik sprach der Rat einen Betrag von Fr. 5'100.-, der einem Projekt der Tanzakademie für Junge des Bieler Hip-Hop-Vereins „Capsule Corporation“ zugute kommt.

Von den 82 Dossiers, die der RFB in diesem Semester behandelte, wurden drei aus formellen Gründen abgelehnt.

Rat für französischsprachige Angelegenheiten

Die Präsidentin:

Der Generalsekretär:

Pierrette Berger-Hirschi

David Gaffino

Notiz an die Redaktionen:

Alle öffentlichen Dokumente des RFB (Medienmitteilungen, Stellungnahmen, Ziele) können im Internet unter www.caf-bienne.ch eingesehen werden.

Weitere Auskünfte erteilt:

- David Gaffino, Generalsekretär des RFB: Tel. 032 323 28 70 oder 079 957 20 57